



Lioba Mollenhauer, Sopran



Kammerchor Haltern

„Very british“ ist der Titel eines Konzertes, das am Sonntag, dem 5. Mai um 17.00 Uhr in der Werner Christophorus-Kirche stattfindet. Auf Einladung der Stiftung Musica Sacra Westfalica ist der Kammerchor Haltern zu Gast, der zusammen mit der Sopranistin Lioba Mollenhauer und dem Organisten Oliver Imig das Programm gestalten wird. Die Gesamtleitung hat Claudius Stevens.

Das heutige Programm trägt den Titel „Very British“ und präsentiert angelsächsische Chorkompositionen von der Renaissance bis zur Gegenwart. Die Komponisten der verschiedenen Jahrhunderte verstanden es meisterhaft, den Chor- und Solistenklang mit der Akustik der großen Kathedralen zu verbinden. Ausgehend von H. Purcell über G. F. Händel, Ch. V. Stanford, G. Holst, S. Wesley und Ph. Stopford erklingen Werke aus dem who is who der in Großbritannien wirkenden Komponisten. Das Zusammenwirken von Chor- und Orgelklang, gepaart mit der klaren Solostimme von L. Mollenhauer, verspricht ein beeindruckendes Hörerlebnis.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.